

Bärbel Höhn

„Lasst uns was bewegen! Was wir jetzt für die Zukunft unserer Enkel tun können“

Lesung und Mutmach-Vortrag

Lust auf Zukunft. Klar. Und dann im besten Alter, um etwas zu ändern. Das meint auf jeden Fall Bärbel Höhn, gerade 70 geworden – und kämpferisch. Höhn bringt ihr neuestes Buch mit. Wer die couragierte Frau kennt, weiß, dass sie nicht viel vorlesen wird, sondern sie wird erzählen, motivieren, Impulse setzen und Tipps geben. Jeder wird motiviert nach Hause gehen und weiß etwas mehr, was er/sie persönlich für den Umweltschutz tun kann – ab morgen.



Montag, 2.12., 19.30 Uhr,
Forum des Rupert-Neudeck-Gymnasiums,
St. Amand- Montrond-Str. 1, Nottuln, 5 €

Prof. Dr. Michael Quante, Uni MS

Die Idee des Fortschritts: Eine philosophische Spurensuche

Fortschritt scheint immer eine kluge und ethisch gute Sache zu sein. Der Glaube an den Fortschritt ist sicher ein Kernbestand der westlichen Moderne. Doch stimmt das wirklich? Ist jeder Fortschritt gut? Und auch: Ist der Glaube an den Fortschritt klug und ethisch angemessen? Oder letzterer vielmehr ein Teil unserer aktuellen Probleme und Krisen?

Ziel des Vortrags ist es, Orientierung in unübersichtlichem Gelände zu gewinnen und eine aus Sicht der philosophischen Ethik begründete Haltung gegenüber den Veränderungen der Gegenwart zu skizzieren.



Montag, 9.12., 19.30 Uhr,
Forum des Rupert-Neudeck-Gymnasiums,
St. Amand- Montrond-Str. 1, Nottuln, 5 €

Lust auf Zukunft 24

Positive Visionen und Handlungsmöglichkeiten in gefährlichen Zeiten



Und was tun?

Rückzug ins Private? Aufgeben?

Nein – wir nicht. Wir fühlen uns herausgefordert. Wir suchen weiter nach positiven Perspektiven. Wir sind nicht optimistisch, bestimmt nicht. Aber **unsere Zuversicht bleibt.** Die Zuversicht, dass es auch in schwierigen Zeiten **Handlungsmöglichkeiten** für uns gibt, für jeden von uns. Wir wollen diese aufspüren, suchen, wahrnehmen. Und dazu laden wir interessante Menschen ein, Menschen, die sich ebenfalls nicht unterkriegen lassen, die **positive Perspektiven entwickeln** und aufzeigen können. Menschen, die wie wir **Lust auf Zukunft** haben!

Der Auftakt: **Kinofilm**

„urgewald: Auf den Spuren des Geldes für Umwelt und Menschenrechte“.

Montag, 30. 9. - 19.30 Uhr im Forum des Rupert-Neudeck-Gymnasiums Nottuln 5 Euro

Ralf Becker

„Sicherheit neu denken!“ Impulse für eine friedenslogische Kultur der Konfliktbearbeitung

Ralf Becker, Koordinator der Initiative Sicherheit neu denken, formuliert angesichts der Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten eine aktuelle Zeitansage.

Er beschreibt einerseits konkrete Szenarien zur möglichen Beendigung der Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten sowie weitergehend die notwendige Perspektive eines grundlegenden Wechsels von fossiler militärischer Sicherheitspolitik zu regional und weltweit nachhaltig wirksamen zivilen Sicherheits-Strategien.

www.sicherheitneudenken.de.



Montag, 28.10., 19.30 Uhr,
Forum des Rupert-Neudeck-Gymnasiums,
St. Amand- Montrond-Str. 1, Nottuln, 5 €

Till Kellerhoff

Klimaschutz: „Tax the Rich!“

„Würden Reiche höher besteuert werden, ließen sich global hunderte Milliarden Euro für den Klimaschutz einsetzen“, sagt der deutsche Staatswissenschaftler Till Kellerhoff. Till Kellerhoff ist der Programmdirektor der Organisation Club of Rome, die ihren Sitz in der Schweiz hat. Dort leitet er den Reclaiming Economics Impact Hub. Seit 2021 ist er zudem globaler Koordinator für Earth4All, einer internationalen Initiative, die laut eigenen Angaben versucht, einen Systemwandel zu beschleunigen, um eine gerechte Zukunft auf einem begrenzten Planeten zu ermöglichen.



Montag, 18.11., 19.30 Uhr,
Forum des Rupert-Neudeck-Gymnasiums,
St. Amand- Montrond-Str. 1, Nottuln, 5 €

Jürgen Grässlin

„Wie Lichter in der Nacht. Menschen, die die Welt verändern.“

Lesung: Ein Mutmachbuch

Jürgen Grässlin wirft in seinem neuen Buch ein Licht auf das, was uns in diesen düsteren Zeiten Halt gibt und den Mut, nach vorne zu schauen. Im Gespräch mit Menschen wie Margot Käßmann, Gerhard Trabert und Vandana Shiva, die sich unbeirrt für Umwelt, Frieden und Freiheit, soziale Wärme und Vielfalt einsetzen und die damit viel bewegen, wird die Welt ein wenig heller: Inspiration für alle, die glauben, als Einzelne könnten sie nichts erreichen — die Mutlosigkeit weicht Zuversicht.



Montag, 25.11., 19.30 Uhr,
Forum des Rupert-Neudeck-Gymnasiums,
St. Amand- Montrond-Str. 1, Nottuln, 5 €